

[8638.] Brüssel, 14. Juli 1854.
P. P.

Unter ergebenster Bezugnahme auf unser Circular v. 1. d. M., in welchem wir Ihnen anzeigten, daß wir, nach der Auflösung der in Leipzig bestandenen Firma J. P. Meline, Herrn Alphons Dürr daselbst unsere Commissionen für dortigen Platz übergaben, haben wir die Ehre, Ihnen hierdurch anzuzeigen, daß, nachdem der am 22. Aug. 1852 zwischen Frankreich und Belgien abgeschlossene Vertrag, zum Schutze literarischen Eigenthums, jetzt ins Leben getreten ist, der belgische Buchhandel nur Bücher bringen darf, welche ein theilweises Eigenthumsrecht erworben haben. Die erste Folge wird daher eine augenblickliche Verminderung in der Anzahl unserer Verlagsunternehmungen sein, aber wir können diese Lücke dadurch ausfüllen, indem wir unseren Geschäftsfreunden Werke, welche von anderen Firmen herausgegeben sind, liefern, und wir zweifeln nicht, daß sich die belgischen Ausgaben die Gunst des Publicums durch Billigkeit des Preises und schöne typographische Ausstattung erhalten werden.

Um die Erscheinungen besser überschauen zu können, haben wir uns daher entschlossen, unter dem Titel:

Bibliographie belge.

Journal paraissant tous les mois.

Prix par an 2 fl 20 Ngr .

eine monatlich erscheinende Zeitschrift herauszugeben, welche den allgemeinen Fortschritt des belgischen Buchhandels darlegen wird. Die erste Nummer davon haben wir allen Handlungen, mit welchen wir in Rechnung stehen, als Probe gratis versandt, und sehen Ihren Bestellungen entgegen, da wir die Fortsetzung nur auf festes Verlangen senden können.

Da wir uns also von jetzt ab mit der Besorgung aller in Belgien erschienenen Werke befassen, so bitten wir, uns Ihre Aufträge auf selbige recht zahlreich zukommen zu lassen; bei der Verbindung zwischen hier, und der fortwährenden Expedition unserer Zeitschriften, als: Journal des Dames et des Demoiselles — Revue britannique — Revue mensuelle, wird es uns möglich, jede Bestellung prompt und zu den billigsten Preisen auszuführen, und bitten wir, uns daher diese Zettel durch unsern Commissionair, Herrn A. Dürr, zugehen zu lassen.

In der Erwartung Ihrer geehrten Aufträge zeichnen wir

hochachtungsvoll und ergebenst
Meline, Gans & Co.

[8639.] Buchhandlungsverkauf!

Ein seit 34 Jahren bestehendes Sortimentsgeschäft in einer der bedeutendsten Städte Süddeutschlands, dessen Umsatz sich im vorigen Jahre noch auf circa 15,000 fl. belief, das sehr bedeutende feste Kunden (von 100 — 1000 fl. jährlichen Bedarfs) zählt, und dessen gangbares festes Lager, nebst Ladeneinrichtung, einen Werth von mindestens 1500 fl. haben, ist für die baare Summe von 7000 fl. zu verkaufen. Anfragen, unter der Chiffre L., befördert die Redaction dieses Blattes.

[8640.] Buchhandlungs-Verkauf.

In einer freundlichen Provinzialstadt Schlesiens, mit (überwiegend katholischer Bevölkerung, und) wohlhabender Umgegend, ist die einzige, seit 12 Jahren am Orte befindliche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek, verbunden mit Papier- und Schreibmate-

rialienhandel und einigem gangbaren Verlag, um den Preis von 4000 fl baar zu verkaufen. — Die bis heute fortgeführte Leihbibliothek enthält 3740 Bände. Der Verlag besteht aus 19 theils kleineren, theils größeren Artikeln, die vermöge ihrer Tendenz nicht veralten; derselbe brauchte übrigens nicht mit übernommen zu werden, und würde sich alsdann die obige Kauffumme um 1000 fl verringern.

Hierauf ernstlich Reflectirende erhalten nähere Auskunft durch Herrn Rud. Hartmann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[8641.] Tübingen. Bei V. Fr. Fues sind erschienen und nach den in Folge der früher versandten Wahlzettel eingegangenen Bestellungen versendet worden:

Holland, Dr. W. L., Prof., Crestien von Troies. Eine literaturgeschichtliche Untersuchung. gr. 8. geh. 1854. 2 fl. 54 kr. — 1 fl 21 Ngr .

Dieses Buch ist nicht allein für alle Freunde der älteren romanischen Poesie, sondern auch für die Kenner der altdeutschen Literatur von vielem Interesse.

Kommerell, F., Tabelle zum Ausstecken von Kreisbogen, nebst Gebrauchs-Anweisung. Für Ingenieure, Geometer, Architekten, Forstmänner, Gärtner u. s. w. Mit einer Figurentafel. gr. 8. 1854. cartonirt 48 kr. — 15 Ngr .

Sammlung von leichten französischen Lese-Stücken, als Beigabe und Vorschule zu jeder französischen Sprachlehre und Chrestomathie. Bearbeitet und zusammengestellt von Dr. Schmid u. G. Kauffmann. Erster Theil: Fabeln, Anekdoten, historische und naturgeschichtliche Biographien und poetische Stücke. Zweiter Theil: Conversationsstücke. 8. 1854. 24 kr. — 7½ Ngr .

Theolog. Jahrbücher, herausgegeben von Prof. Dr. F. Chr. Baur und Prof. Dr. E. Zeller. Jahrg. 1854. 3. 4. Heft. Als Rest. Zeitschrift für deutsches Recht und deutsche Rechtswissenschaft. Herausgegeben von Beseler, Reyscher u. Wilda. Vierzehnten Bandes drittes Heft. Als Rest.

Handlungen, die bis jetzt nichts verlangten, aber Aussicht auf Absatz haben, stehen Exempl. à Cond. zu Diensten.

[8642.] Heute versandten wir an alle Handlungen, die ihren festen Bedarf aufgegeben hatten:

Muspratt, Dr. Sheridan, theoretische, praktische u. analytische Chemie, in Anwendung auf Künste und Gewerbe. Deutsch von J. Stohmann.

Dritte Lieferung.

Wir versenden die Fortsetzung dieses Werkes, von der dritten Lieferung ab, nur auf ausdrückliche feste Bestellung.

Braunschweig, am 14. Juli 1854.

G. A. Schwetschke & Sohn.
(M. Bruhn.)

[8643.] Neuigkeiten!

Bei J. B. Wallishauser in Wien sind so eben erschienen, werden jedoch nur auf Verlangen versandt:

Der Kriegsschauplatz

an der

Donau,

am

schwarzen Meer

und an der

Ostsee.

Mit drei sehr ausführlichen und genau gezeichneten neuen Karten, in Folio-Format. 76 Seiten Text in gr. Octav-Format, in Umschlag geheftet.

Preis 16 Sgr .

Der durch mich vor einigen Monaten in nahezu an 20,000 Exemplaren verbreitete „russisch-türkische Kriegsschauplatz“ ist jetzt schon veraltet, und namentlich die mit demselben erschienene Karte genügt heutzutage nicht mehr, denn seither ist nicht nur die ganze orientalische Frage in ein anderes Stadium getreten, auch das Territorium des Krieges hat sich geändert. Es bildet dieses neue Werk deshalb schon an und für sich einen weiteren Beitrag zur Tagesgeschichte, noch mehr jedoch empfiehlt es sich jedem Zeitungsleser wegen der drei beigegebenen Karten: „Die europäische Türkei“, „Der Kaukasus und Armenien“, „Die Ostsee“, deren Genauigkeit, in Verbindung mit dem bemerkenswerth billigen Preise des Ganzen, jedem ähnlichen Hilfswerke die Concurrenz streitig macht.

Der Kaukasus,

seine Völkerschaften, deren Kämpfe &c.,
nebst einer Charakteristik

Schamils.

Mit einer genauen Karte.

88 Seiten in gr. Octav-Format. Preis 16 Sgr .

Nach den letzten Nachrichten aus dem Kaukasus, steigt Schamil mit 25,000 Streitern von seinen Bergen gegen Tiflis herab, um den Moskowiten in den Rücken zu fallen und seine Vereinigung mit den Moslims zu bewirken.

Das vorliegende Buch konnte daher zu keiner passenderen Zeit erscheinen, als gerade jetzt, und wird gewiß allen Zeitungslesern sehr willkommen sein, um so mehr, da es nicht etwa eine rein geographische Beschreibung des Kaukasus, sondern auch höchst interessante Schilderungen über die Sitten und Gebräuche dieses Landes, und schließlich eine sehr umfassende Biographie des Tscherkessenfürsten Schamil enthält. Der Werth des Buches wird durch die sehr genaue und vollständige Karte ganz besonders erhöht.

(vide Wahlzettel Nr. 1449.)

[8644.] In der Literarisch-artistischen Anstalt der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in München ist in Commission erschienen und wird nur gegen baar expedirt:

Katalog

der allgemeinen deutschen

Industrie-Ausstellung

zu München im Jahre 1854.

(Officielle Ausgabe.)

Preis 10 Ngr oder 30 kr. netto.

175*